Swiss Fibre Net AG

19.11.2023 – 10:00 Uhr

Glasfaserausbau bringt Ost- und Zentralschweizer Regionen schnelleres Internet und erweiterte Telekomangebote für tausende Haushalte

Bern (ots) -

Für Regionen und Gemeinden in der Schweiz stellt der Ausbau des Glasfasernetzes einen bedeutenden Schritt in Richtung moderner Kommunikationsinfrastruktur und erweiterter Serviceangebote dar. Die Haushalte können auf schnellere Internetverbindungen und eine grössere Auswahl an Dienstleistungen zugreifen.

Die Swiss Fibre Net AG (SFN) stellt den Netzpartnern bei den jeweiligen Ausbauschritten ihre Expertise und ihr Know-how zur

Verfügung. Sie konnte in den letzten Wochen die Arbeiten in drei weiteren Regionen abschliessen. Damit erhalten rund 17'000 zusätzliche Haushalte Zugang zu den Telekomangeboten von Sunrise und Salt.

Flims Trin Energie AG ermöglicht Zugang für 4'900 Haushalte in Flims

Die Flims Trin Energie AG hat den Ausbau ihres Glasfasernetzes zur Hälfte abgeschlossen und bietet damit 4'900 Haushalten die Möglichkeit, von schnelleren Internetverbindungen und einer erweiterten Auswahl an Diensten zu profitieren. Marco Illien, CEO der Flims Trin Energie AG, sagt zum Ausbau und dem daraus resultierenden Mehrwert für die Nutzerinnen und Nutzer: "Mit dem Aufschalten der zusätzlichen Provider seit Oktober 2023 können wir unsere Investitionen ins Glasfasernetz bestmöglich in Wert setzen. Gleichzeitig steigern wir mit einem noch breiteren Digital-Angebot die Attraktivität für unsere erst- und zweitheimischen Kundinnen und Kunden."

Technische Betriebe Glarus erschliessen Gemeinde Glarus

Die Technischen Betriebe Glarus sind an einer Baukooperation für den Ausbau des Glasfasernetzes in der Gemeinde Glarus beteiligt. Bis Ende 2023 sollen auch hier über 1'000 Haushalte Zugang zum Netz erhalten. Der Ausbau wird voraussichtlich bis Ende 2024 abgeschlossen sein und rund 7'600 Haushalten ermöglichen, auf das Glasfasernetz zuzugreifen. Martin Zopfi, Geschäftsführer bei den Technischen Betrieben Glarus, betont die Vorteile dieses Ausbaus: "Für die Einwohner der ganzen Gemeinde Glarus bedeutet dieser Netzbau nicht nur schnelle und stabile Verbindungen, sondern auch erweiterte Auswahlmöglichkeiten bei der passenden Produktwahl."

Thurwerke AG erweitert Auswahl für mehrere Toggenburger Gemeinden

Hansjörg Rust, Leiter Netze/Technik der Thurwerke AG, sieht den Ausbau des Glasfasernetzes im Toggenburg und über den Anschluss der Gemeinden Wattwil, Brunnadern, Oberhelfenschwil sowie St.Peterzell als wichtige Innovation. Er unterstreicht die Bedeutung, denn mit der Fertigstellung haben neu drei Viertel der rund 4'900 Haushaltungen Zugang zum Glasfasernetz: "Es ist ein zentrales Anliegen, dass unsere Kundinnen und Kunden aus einem grossen Angebot an Diensten und Produkten auswählen können, um ihre Bedürfnisse bestmöglich zu erfüllen. So auch beim Internet: Unser leistungsfähiges Glasfasernetz bietet die sichere Grundlage für schnelles, störungsfreies Kommunizieren und Surfen. Beim Provider haben unsere Kundinnen und Kunden jetzt noch mehr Wahlmöglichkeiten."

Verschiedenste Anbieter haben Zugang auf die offene Infrastruktur

SFN und ihre Netzpartner sind verantwortlich für die Planung, den Ausbau, die Vermarktung und die Wartung der offenen FTTH-Infrastruktur. Andreas Waber, CEO von SFN, betont: "Offene Netze sind entscheidend, um den notwendigen Wettbewerb in dieser Branche sicherzustellen. Deshalb arbeiten wir eng mit Energieversorgern, Kabelnetzbetreibern und Gemeinden zusammen, um die Idee eines offenen Glasfasernetzes voranzutreiben." Das Unternehmen befriedigt damit ein grosses Kundenbedürfnis und fördert den nötigen Wettbewerb innerhalb der Telekombranche. SFN wird in den nächsten Monaten in weiteren Schweizer Gemeinden und Regionen das offene FTTH-Glasfasernetz zugänglich machen.

Swiss Fibre Net AG

Die Swiss Fibre Net AG ist ein Gemeinschaftsunternehmen lokaler Energieversorger und Kabelnetzbetreiber in der Schweiz. Sie verbindet die lokalen Glasfasernetze ihrer Netzpartner zum grossflächigen, homogenen und offenen "Swiss Fibre Net" und bietet dieses diskriminierungsfrei national tätigen Telekomanbietern zur Nutzung an. Damit ist die Swiss Fibre Net AG Garantin für den Wettbewerb im Telekommunikationsmarkt.

Kontakt für Medienanfragen:

Andreas Waber
CEO Swiss Fibre Net AG
+41 79 668 90 78

Medieninhalte

Von links nach rechts: Andreas Horn, Sales und Partner Manager, SFN, Hansjörg Rust, Leiter Netze/Technik, Thurwerke AG / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100082423 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Von links nach rechts: Andreas Horn, Sales und Partner Manager, SFN, Martin Zopfi-Glarner, Geschäftsführer, Technische Betriebe Glarus, Andreas Dürr, Leiter Verkauf & Business Development SFN, Martin Winteler Hauptabteilungsleiter Netze und Betrieb, Technische Betriebe Glarus / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100082423 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100082423/100913582 abgerufen werden.